

„Dunkelrote Rosen“ – Herzschmerz pur

Ein Herz-Schmerz-Drama, wie man es aus allen Soaps und Fernsehfilmen kennt, ein Wunder nach dem anderen und schmalzige Liebesszenen an jeder Ecke, kleine Tapser in der Regie und so einige Zufälle: Am Donnerstag, dem 22.03.12 fanden im Foyer der Grundschule Laage zwei 30minütige Theatervorstellungen unter dem Titel „Dunkelrote Rosen“ mit genau diesen Eigenschaften statt. Sie wurden von der von Frau Koplow geleiteten Theater- AG aufgeführt.

Der Inhalt ist schnell erzählt: Ein Professor namens Raymon Andergast (Paul Scholz) verliebt sich in seine Sekretärin Liselotte – oder auch Lilo (Lena Lemke). Diese ist jedoch verlobt mit dem drogenabhängigen Richard (Vanessa Oppenkowski). Auf Wunsch seiner Mutter (Meike Hildebrandt) kämpft Raymon trotzdem um sie und bringt ihr Blumen. Das sieht Lilos Verlobter und schubst aus Eifersucht sie vor einen LKW. Lilo liegt allein auf der Straße und ist kurz vor dem Sterben. Da niemand in der Nähe ist, ruft sie den Krankenwagen alleine und kommt ins Krankenhaus, wo sie von einer Krankenschwester (Leonie Meier) behandelt wird und für die Ermittlungen eines Polizisten (Jenny Taraba) aussagen muss. Am Ende wird natürlich alles gut: Raymon und Lilo heiraten genau wie der Polizist und die Krankenschwester. Frau Andergast adoptiert den Polizisten und Raymon und er verstehen sich super. Das lustige Stück wurde von zwei „Vorhängen in Menschengestalt“ begleitet (Pia Balfans & Jasmin Jedeke), die das Stück witzig kommentierten.

Mit einem Lächeln auf den Lippen verabschiedeten sich die Zuschauer. Der eine oder der andere ging auch etwas nachdenklich, wurde man doch von dem Stück angeregt, sich den Sinn und Unsinn von Vorabendsoaps vor Augen zu führen.

Maja Ruhmann & Tim Roselius

Campus Times

